



Antidiskriminierungsstelle  
des Bundes

[www.gleiches-recht-jedes-geschlecht.de](http://www.gleiches-recht-jedes-geschlecht.de)

# Pressekonferenz zum Start des Themenjahres

Berlin, 3. März 2015



**Gleiches Recht. Jedes Geschlecht.**

Themenjahr 2015



# Sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz

Ergebnisse einer repräsentativen Umfrage  
unter Beschäftigten in Deutschland

*Im Auftrag der Antidiskriminierungsstelle des Bundes  
durchgeführt von*

**SUZ – Sozialwissenschaftliches Umfragezentrum GmbH Duisburg**



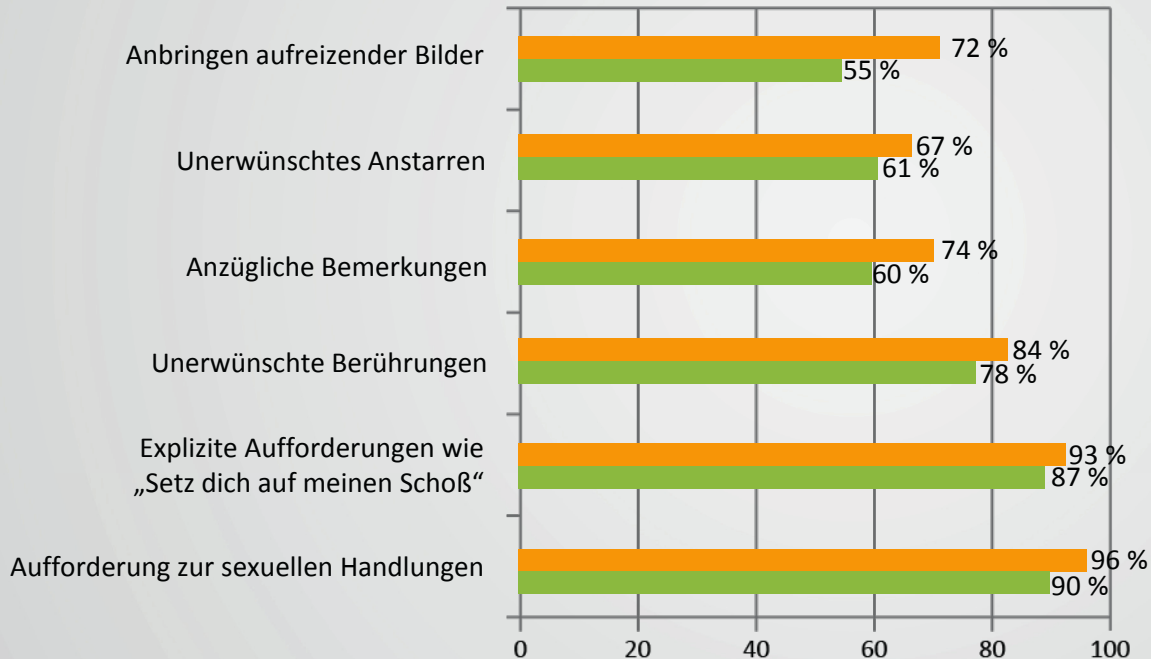
## Methode – Basisdaten der Erhebung

<b>Wer?</b> <b>Zielpopulation</b>	In Privathaushalten lebende, sozialversicherungspflichtige <b>Frauen</b> und <b>Männer</b> mit Festnetz- oder Mobilfunkanschluss im Alter ab 15 Jahren
<b>Wie?</b> <b>Stichprobe,</b> <b>Erhebungsinstrument,</b> <b>Kontaktversuche</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Zufallsstichprobe von Telefonnummern unter Einbeziehung der im Telefonbuch nicht eingetragenen Haushalte und von Mobilfunknummern;</li><li>▪ computergestützte telefonische Befragung</li><li>▪ 10 Kontaktversuche</li></ul>
<b>Wie viele?</b> <b>Anzahl realisierter</b> <b>Interviews</b>	1002
<b>Wann?</b> <b>Befragungszeitraum</b>	28. November 2014 bis 02. Januar 2015



## Begriffsverständnis

Was verstehen Sie unter sexueller Belästigung?



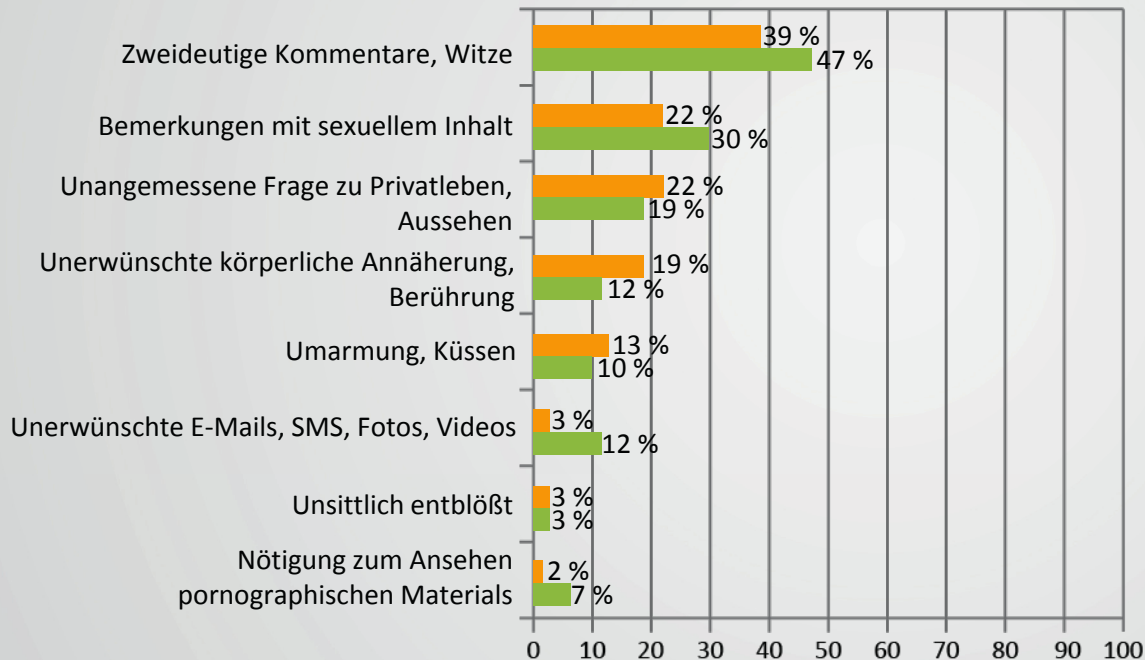
**Frauen** „erkennen“ sexuelle Belästigung eher als **Männer**. Sie sehen insbesondere „aufreizende oder pornographische Bilder“ und „anzügliche Bemerkungen“ am Arbeitsplatz eher als sexuell belästigend an.

■ Frauen  
■ Männer



## Erfahrungsebene

Wie oft haben Sie die folgende Situation selbst erlebt?

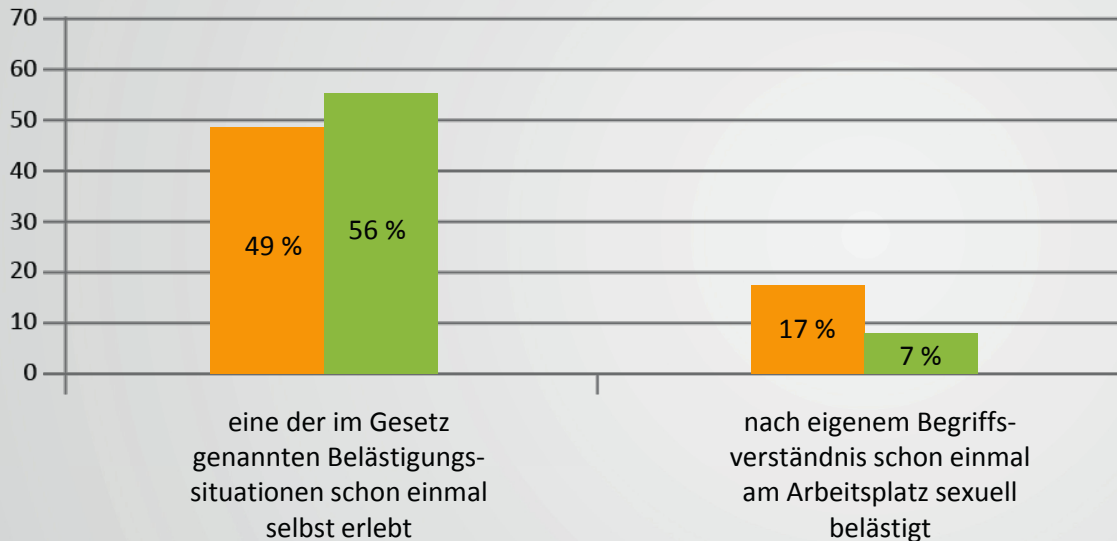


Am häufigsten erlebt werden verbale Formen sexueller Belästigung. Frauen erleben tendenziell eher physische Belästigungen, Männer eher visuelle und verbale Belästigungsformen.

■ Frauen  
■ Männer



## Sexuelle Belästigung: konkrete Erfahrung und persönliche Einschätzung



Jede\_r zweite Befragte hat gesetzlich verbotene Belästigungen am Arbeitsplatz schon einmal erlebt.

Jede sechste Frau und jeder 14. Mann stuft das Erlebte explizit als „sexuelle Belästigung“ ein.

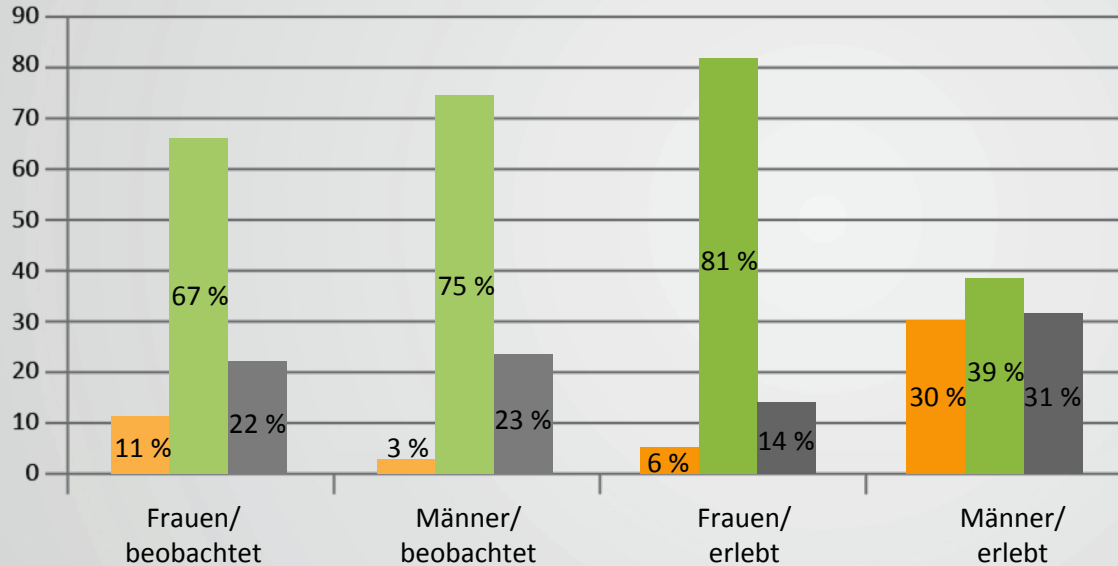
Als Täter benennen sowohl Männer als auch Frauen am häufigsten Männer.

*(siehe nachfolgende Folie)*

- Frauen
- Männer



## Verursacher\_in / Täter\_in

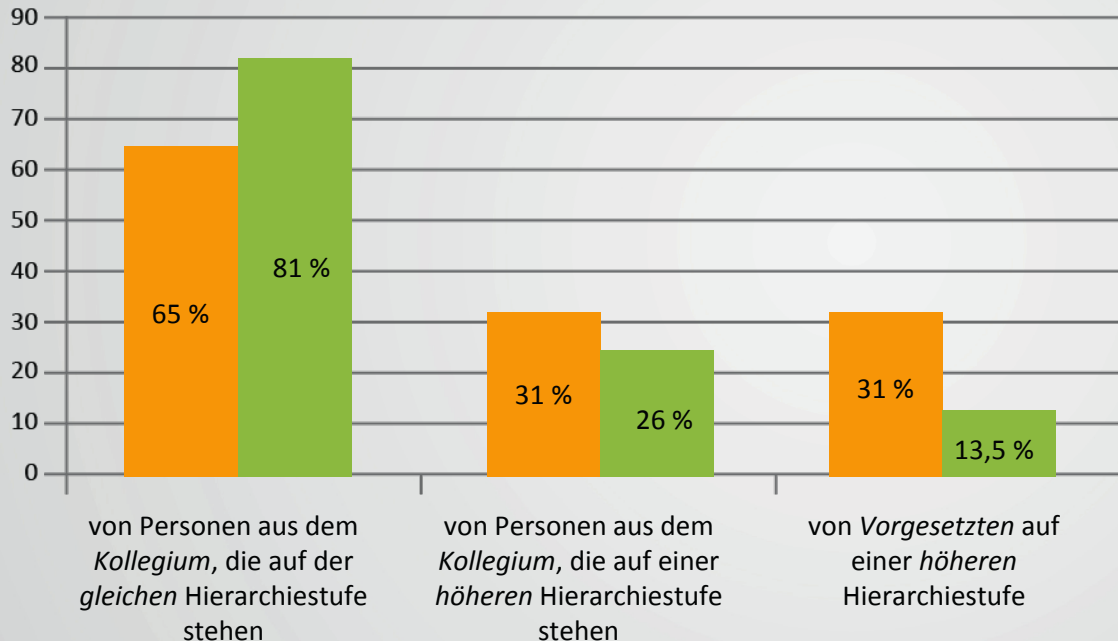


Sowohl **Männer** als auch **Frauen** beobachten und erleben am häufigsten Belästigungen durch **Männer**.

- Verursacher: Frau
- Verursacher: Mann
- Verursacher: Frauen und Männer in Gruppen



## Verursacher\_in (Hierarchieebene)



Sexuelle Belästigung wird mehrheitlich durch Personen aus dem Kollegium (auf gleicher Hierarchiestufe) erfahren – insbesondere von **Männern**.

**Frauen** werden im Vergleich zu Männern häufiger durch Kollegen oder Vorgesetzte einer höheren Hierarchiestufe sexuell belästigt.

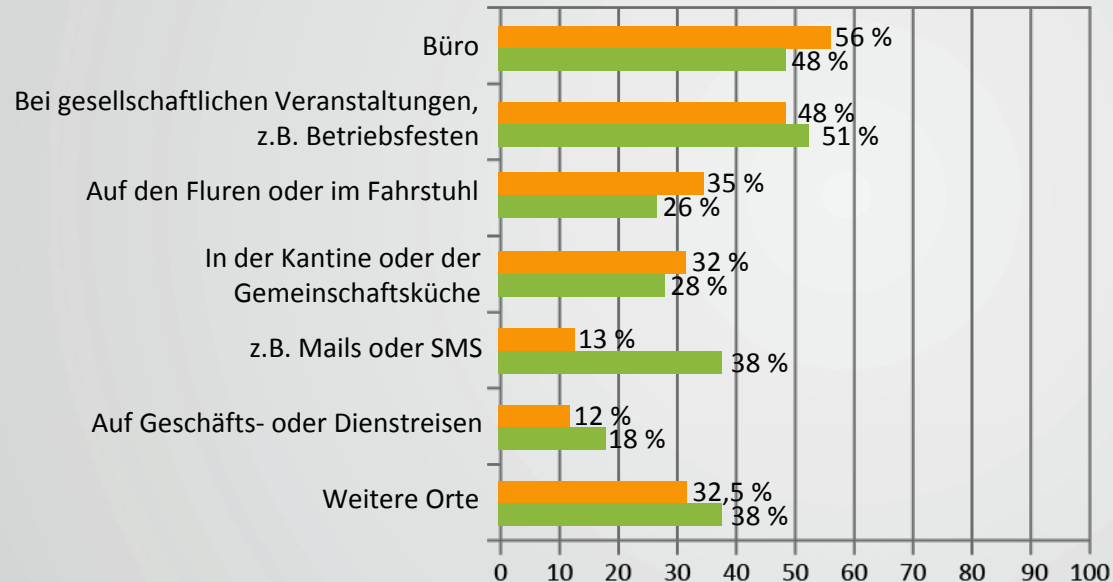
■ Frauen  
■ Männer





## Orte

An welchen der im Folgenden genannten Orte haben Sie solche Situationen oder Verhaltensweisen erlebt?



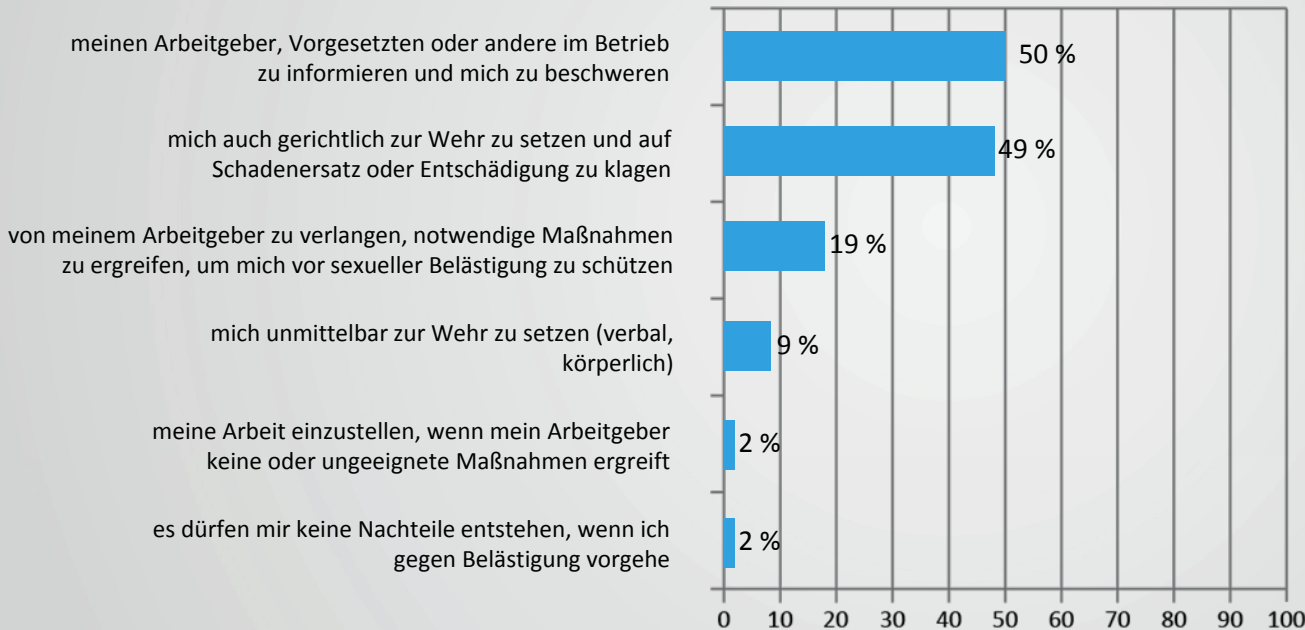
**Sexuelle Belästigungen finden  
überwiegend im Büro oder  
bei gesellschaftlichen  
Veranstaltungen statt.**

■ Frauen  
■ Männer



## Wissen (1)

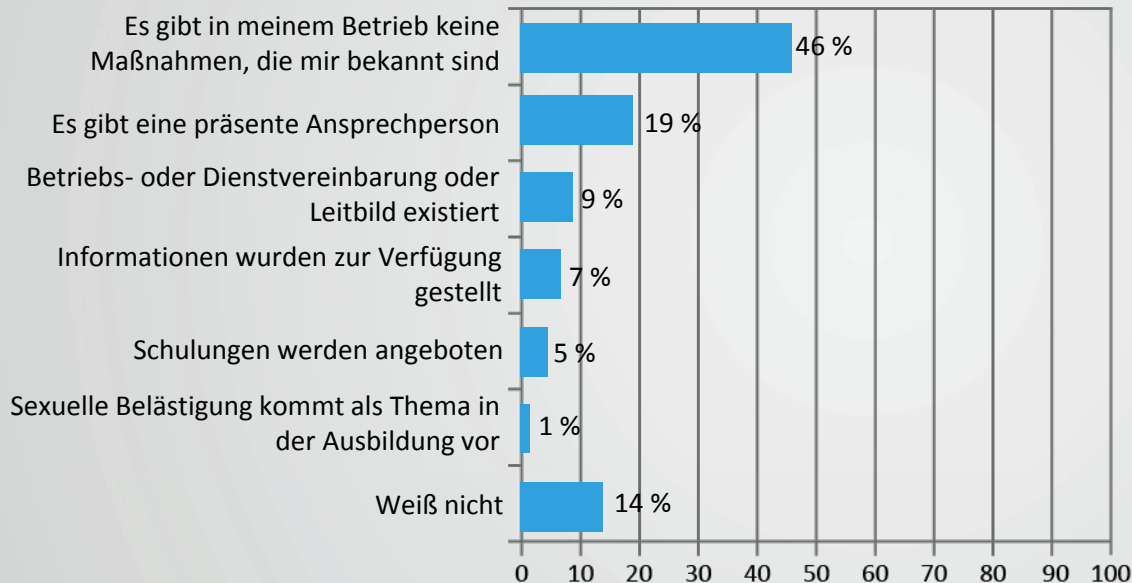
Was meinen Sie – welche Rechte haben Sie vom Gesetz aus, wenn Sie am Arbeitsplatz sexuell belästigt werden?



**Nur jede\_r fünfte Beschäftigte weiß, dass der Arbeitgeber sie/ihn vor Belästigung schützen muss.**



## Wissen (2)

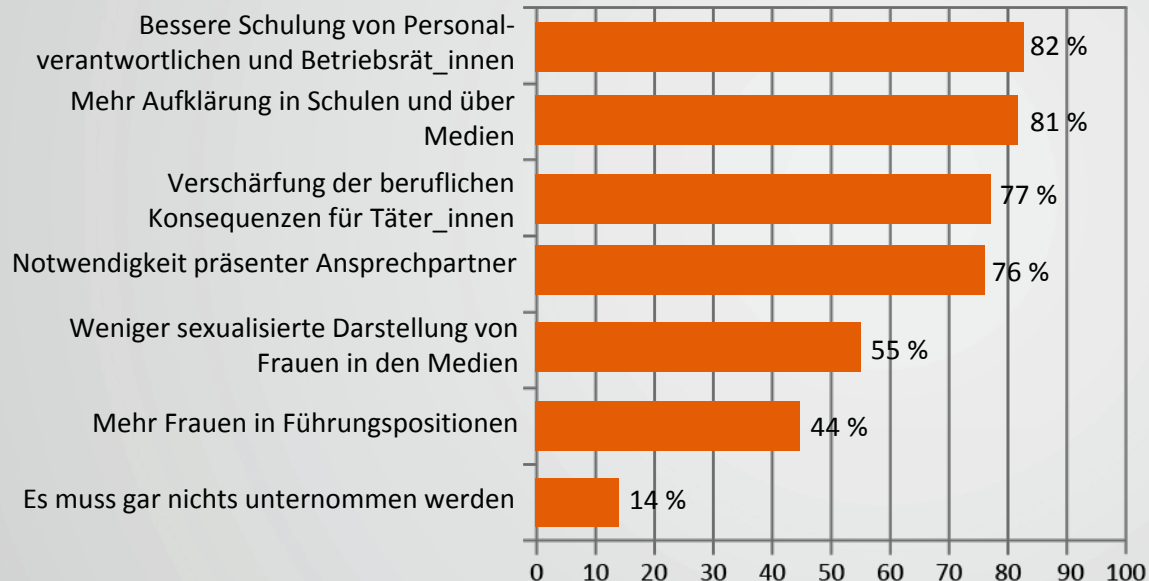


**Fast jeder zweite Befragte kennt keine Maßnahmen gegen sexuelle Belästigung im eigenen Betrieb oder Unternehmen. Nur ca. 1/5 der Befragten wissen von einer Ansprechperson. Nur ca. 1/10 erwähnen die Existenz einer Vereinbarung bzw. eines Leitbildes.**



## Handlungsbedarf (aus Sicht der Befragten)

*Was müsste Ihrer Meinung nach getan werden, damit sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz in Deutschland nicht mehr vorkommt?*





**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.**